

Gemeindefeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 18.00 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 414
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus - Tyrolidruck Landeck

Nr. 47

Landeck, den 24. November 1962

17. Jahrgang

Ergebnisse der Nationalratswahlen 1962 im Bezirk Landeck

Gesamtergebnis von Tirol

Österreichische Volkspartei (ÖVP)	154.659	170.194	7 M.
Sozialistische Partei Österreichs (SPÖ)	82.038	82.409	3 M.
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)	20.446	17.925	—
Kommunistische Partei Österreichs (KPÖ)	3.057	2.691	—
Europäische Föderalistische Partei (EFP)	—	1.595	—

Gemeinde	Nationalratswahl 1959				Nationalratswahl 1962				
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	KPÖ	ÖVP	SPÖ	FPÖ	KPÖ	EFP
LANDECK									
Sp. I (Straudi)	279	82	19	—	426	161	28	2	1
Sp. II (Stadt)	342	182	49	—	364	164	42	3	3
Sp. III (Perf.)	327	213	44	7	348	186	38	8	2
Sp. IV (Brugg.)	159	230	30	4	183	190	27	6	3
Sp. V (O. Perj.)	261	183	31	—	300	174	17	5	2
Sp. VI (U. Perj.)	196	372	30	7	225	346	25	9	0
Sp. VII (Knabl)	318	226	30	1	302	270	18	1	0
Landeck insges.	1882	1488	233	19	2148	1491	195	34	11
Zams	1109	580	65	6	1202	519	42	8	5
Faggen	68	15	4	1	73	17	3	0	2
Fendels	96	65	7	2	100	63	4	0	0
Fiß	245	4	—	—	241	2	0	0	0
Fließ	699	224	19	3	745	244	15	4	2
Flirsch	325	127	18	5	362	79	15	0	1
Galtür	277	14	3	—	298	12	1	0	1
Grins	379	78	9	4	376	90	11	2	1
Ischgl	399	58	8	1	418	53	5	0	1
Kappl	940	37	6	1	965	32	11	0	3
Kaunerberg	155	4	1	—	159	4	1	0	0
Kaunertal	243	128	12	4	310	360	42	9	0
Kauns	128	18	2	—	1044	25	2	1	0
Ladis	193	9	—	—	177	15	3	1	1
Nauders	535	101	16	3	566	84	15	2	1
Pettneu	463	102	6	—	486	105	6	0	4
Pfunds	686	230	21	12	655	286	43	13	3
Pians	247	52	9	1	240	60	5	0	0
Prutz	355	195	43	2	365	202	63	3	7
Ried i. Tirol	350	63	9	1	382	77	4	0	1
St. Anton a. A.	826	157	54	6	834	163	89	2	11
Schönwies	305	219	7	2	320	249	4	1	3
See	281	21	10	—	268	28	3	4	0
Serfaus	310	42	6	1	341	45	9	0	0
Spiß	46	22	—	—	59	19	0	0	0
Stanz	118	52	3	—	116	58	3	2	0
Strengen	414	95	7	1	404	89	8	0	1
Tobadill	203	18	4	—	206	19	2	0	0
Tösens	199	27	3	—	199	40	3	2	0

Wahlberichtigte in Landeck	4183
abgegebene Stimmen in Landeck	3946
ungültige Stimmen in Landeck	67
gültige Stimmen in Landeck	3879

Gesamtergebnis des Bezirkes Landeck	1959	1962
Österreichische Volkspartei (ÖVP)	12.476	13.159
Sozialistische Partei Österreichs (SPÖ)	4.245	4.530
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)	585	607
Kommunistische Partei Österreichs (KPÖ)	74	88
Europäische Föderalistische Partei (EFP)	—	59

Gesamtergebnis aller 25 Wahlkreise - (Österreich)		
Österreichische Volkspartei (ÖVP)	1.927.672	2.024.581
Sozialistische Partei Österreichs (SPÖ)	1.953.546	1.960.589
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)	335.958	314.596
Kommunistische Partei Österr. (KPÖ)	142.598	135.482
Europäische Föderalistische Partei (EFP)		21.286
Zahl der Wahlberechtigten	4.695.173	4.805.409

Mandatsaufteilung Österreich
 ÖVP 81 (79), SPÖ 76 (78), FPÖ 8 (8)

Glanzvolle Aufführung von Goethes „Hermann und Dorothea“ in Landeck

Eine Idylle oder reine Erzählung in ein Bühnenstück umzuarbeiten, ohne dabei die Sprache des Dichters zu gefährden oder zu verändern, ist nur äußerst schwer durchführbar. Ludwig Berger aber hat es verstanden, dieses herrliche Werk Goethes so zu gestalten, daß die Sprache (und das ist ja das Schöne an dem Werk) unangetastet blieb, wenn auch mitunter hier und dort verschiedene, all zu ausführliche Stellen fallen gelassen werden mußten. Diese Kürzungen wirken jedoch niemals auffallend, im Gegenteil, dadurch wird nur das Zweckmäßige, gleichsam der Leitfaden und die momentane Handlung persönlicher und stärker hervorgehoben und damit auch eine flüssige Darstellung des an sich ohne besondere Höhepunkte ablaufenden Stückes erreicht.

Hermann und Dorothea ist ein Zeitbild, wenngleich der eigentliche Stoff aus der Zeit der Protestantenvertreibungen aus Salzburg und Tirol zu Beginn des 18. Jahrhunderts der Grundgedanke war. Goethe verlegte die

Handlung einfach in die neuere Zeit - in seine Zeit - und machte aus der religiösen eine politische Fehde. Er ließ alles am linken Ufer des Rheins, inmitten einer wohlbehüteten und vom Kriege unangetastet gebliebenen Kleinstadt abrollen. Die Vertriebenen ließ er als Flüchtlinge vor napoleonische Heerscharen auferstehen.

In diese Zeit stellt Goethe in den Mittelpunkt des Geschehens das Mädchen Dorothea, das mit den Vertriebenen dahinzieht, um sich irgendwo eine neue, bessere Zukunft aufzubauen. Hermann, der Sohn eines Wirtes, wird von seinen Eltern zu den Vertriebenen mit Gaben gesandt, um deren Los etwas zu erleichtern. Dort sieht Hermann dann Dorothea, sie erobert sein Herz und er beschließt, sie als seine Gattin nach Hause zu bringen, was aber mit einigen Schwierigkeiten seitens des Vaters - der sich ein reiches Mädchen als Schwiegertochter vorstellt - verbunden ist. Schließlich wird der Vater von der Mutter Hermanns, dem Nachbarn, einem biedereren Apotheker, und vom Dorfgeistlichen umgestimmt.

Das Schwäbische Landesschauspiel - ein seit Jahren beliebter und immer herzlichst aufgenommener Gast des theaterbegeisterten Landecker Publikums - verstand es, Goethes Hermann und Dorothea so darzustellen, daß das Publikum vom ersten Auftritt bis zuletzt gespannt und entspannt der herrlichen Sprache des Dichters lauschte, die Handlung vor seinen Augen abrollen ließ und beglückt und zufrieden nach Hause ging, nicht ohne vorher durch langanhaltenden Beifall seine Befriedigung über die glänzende Aufführung zum Ausdruck zu bringen.

Besonderen Beifall erhielten - wie sollte es anders sein - Margit Wolff für ihre überzeugende und ungekünstelte Darstellung der Dorothea und Klaus Fischer als etwas stürmischer (bei seinem ersten Auftritt etwas allzu stürmisch!) Jüngling Hermann. Auf offener Szene mit Beifall bedacht, wurde Peter Baecker (den Landecker Theaterfreunden aus vielen Aufführungen bekannt) als „Der Nachbar Apotheker“, ein Spießbürger, ein sich nach allen Seiten windender, niemandem unrecht tuender und daher hochangesehener Kleinstadtbürger, der besonders durch seine Mimik, durch seine Gesten und durch seine feine Sprache zu begeistern wußte. Den gutmütigen Vater, der seinen edlen Kern durch seine Barschheit zu verbergen sucht, spielte Hans Norden in überzeugender Weise. Ella Hayn, als seine verhärmte, von viel schwerer Arbeit ge-

Cäciliafest der Stadtmusikkapelle Landeck

Die **STADTMUSIKKAPELLE LANDECK** lädt alle ihre unterstützenden Mitglieder und Freunde zu ihrem am 24. November stattfindenden **CÄCILIAKONZERT** und zu dem am 25. November stattfindenden **CÄCILIAKRÄNZCHEN** recht herzlich ein.

Samstag, den 24. November 1962:

20.30 Uhr: Cäciliakonzert in der Aula des Bundesrealgymnasiums in Landeck

Sonntag, den 25. November 1962:

8.30 Uhr: Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche Landeck
 10.00 Uhr: Generalversammlung im Hotel Sonne, Landeck
 20.30 Uhr: Cäciliakränzchen im Hotel Sonne, Landeck

Programm des Cäciliakonzertes:

- | | |
|------------------------------|---------------------------|
| 1. National Emblem | Marsch v. E. Bagley |
| 2. Berg-Isel-Fanfare | v. S. Tanzer |
| 3. Fackeltanz Nr. 1 in B Dur | v. G. Meyerbeer |
| 4. Leichte Cavallerie | Ouverture v. Fr. v. Suppé |
| 5. Start in's Leben | Marsch v. H. Schneider |

P A U S E

- | | |
|-------------------------------|---------------------------|
| 6. Edelweiß-Marsch | v. S. Somma |
| 7. Hochzeitsnacht im Paradies | Potpourri v. Fr. Schröder |
| 8. Im schönen Tal der Isar | Walzer v. H. Löhr |
| 9. Im weißen Rößl | Potpourri v. R. Benatzky |
| 10. Oberländer felsenfest | Marsch v. H. Parth |

beugte Frau, lebte förmlich in dem Stück. Bernd Michael von Adrian, eine Neuverpflichtung des Schwäbischen Landesschauspiels - der das Publikum als Erzähler durch das Werk führte, wirkte in seiner Sprache doch etwas zu akzentiert und dadurch gehemmt. Harry Heinze als wohlwollender Pfarrer und Heinz Steinbach (Richter) ließen als weitere Darsteller die Aufführung zum glanzvollen Ereignis werden.

Das Bühnenbild von Frieder Angele war einfach, fast nie wechselnd, aber doch im Ganzen abgerundet und zufriedenstellend.
S. Tscholl

Das Weltbild der modernen Physik

Am Samstag, den 17. November sprach Universitätsprofessor Dr. Josef Kolb aus Innsbruck, im Rahmen des Forum der Jugend im Gasthaus Schrofenstein über das Weltbild der modernen Physik. Den Ehrenschutz dieses interessanten Abends hatte Bürgermeister Kommerzialrat Ehrenreich Greuter übernommen.

Univ. Prof. Dr. Kolb zeigte anfangs - alles an Hand aktueller Lichtbilder - eine Übersicht über die technischen Errungenschaften der heutigen Zeit und stellte abschließend große Physiker unserer Tage vor. Alles brachte der Redner so, daß es die vielen Burschen und Mädchen, die den Saal bis zum letzten Platz gefüllt hatten, leicht verstehen konnten und sich dadurch wirklich ein - wenn auch nur flüchtiges - Weltbild der Physik machen konnte.

Anschließend an den hochinteressanten Vortrag vergnügte sich die Jugend bei Tanz bis Mitternacht.

Ehrung für Schützenhauptmann Schumacher

Die Schützenkompanie Ladis nahm am 15. November von ihrem treuen und bewährten Schützenhauptmann Schumacher Abschied. Schumacher, der gleichzeitig seit Jahren Bezirks-Schützenmajor und Regimentskommandant des Schützenregimentes Oberinntal ist, wurde aus diesem Anlaß besonders geehrt.

Vor dem Hotel Bad Ladis hatte sich der Gemeinderat mit Bürgermeister Meinrad Senn, die Schützenkompanie und die Musikkapelle von Ladis eingefunden. Nach einem Begrüßungsmarsch meldete der neugewählte Schützenhauptmann Franz Hafele dem scheidenden Hauptmann die Stärke von Schützenkompanie und Musikkapelle. Er würdigte anschließend die großen Verdienste Schumachers um den Aufbau des Schützenwesens in Ladis, deren Kompanie er im Jahre 1952 gründete und seither kommandierte, und überreichte ihm anschließend eine sehr schöne Ehrengabe in Form eines Silberbechers mit eingravierter Widmung. Mit einem Ständchen ehrte danach die Musikkapelle Ladis Schumacher, der sich für diese Ehrenbeweise abschließend sehr herzlich bedankte. Mit einer strammen Salve der Kompanie Ladis und einem Kameradschaftsabend im Hotel Bad Ladis klang die Ehrung aus.

Mit dem Traktor tödlich abgestürzt

Am Freitag letzter Woche geriet der Landarbeiter Serafin Juen aus Kappl mit einem Traktor mit Anhänger auf dem steilen Gemeindegeweg im Weiler Niederhof über den Wegrand hinaus und stürzte mit dem Fahrzeug ca. 30 Meter über eine steile Böschung ab. Das Fahrzeug überschlug sich dabei mehrmals und der 25-jährige Kappler wurde so schwer verletzt, daß er bald darauf starb.

Und wieder ein alkoholisiertes Fahrer!

Die Gendarmerie meldet in der vergangenen Woche, das ist vom 12. bis 18. November, 7 Verkehrsunfälle, bei denen 1 Person getötet, eine schwer, eine unbestimmten Grades und 4 Personen leicht verletzt wurden. Bei zwei

Unfällen gab es lediglich Blechschaden. Äußerst unerfreulich ist aber die Tatsache, daß trotz der hohen und wirklich - so sollte man wenigstens glauben - empfindlichen Strafen, von Lenkern immer wieder Alkohol getrunken wird. Wieder wurde einer dieser unverantwortlichen Fahrer von der Gendarmerie ausgeforscht. Vielleicht wird ihn die empfindliche Strafe etwas „ausnüchtern“.

Mit einem Schaufellader abgestürzt

Im Kaunertal ereignete sich am vergangenen Donnerstag ein schwerer Arbeitsunfall. Der 29-jährige Arbeiter Robert Raß aus Wörgl, der derzeit bei einer Firma im Kaunertal als Kraftfahrer angestellt ist, fuhr mit einem Schaufellader rückwärts über die Auffahrtsrampe der Schotteraufbereitungsanlage auf der Baustelle See (Baulos II). Aus unbekannter Ursache kam das Fahrzeug über den Fahrbahnrand hinaus und stürzte zirka 3 Meter senkrecht ab. Robert Raß wurde verletzt und in die Unfallstation des Krankenhauses Zams eingeliefert.

Schwerer Autounfall im Oberinntal

Der 20-jährige Buchhalter Gerhart Schlatter aus Landeck-Perfuchsberg fuhr am Sonntag mit seinem Fahrzeug von Nauders kommend in Richtung Landeck. Dabei kam er in einer langgezogenen und übersichtlichen Kurve zu weit an den Fahrbahnrand, rammte einen Wehrstein und stürzte mit seinem Fahrzeug, in dem sich noch der 22-jährige Alois Netzer aus Landeck befand, über eine 14 Meter hohe Böschung in eine Wiese, wo das Fahrzeug total zertrümmert liegen blieb. Schlatter erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen (Verdacht auf Schädelbasisbruch?) und wurde in das Krankenhaus Zams eingeliefert. Alois Netzer kam mit leichteren Verletzungen davon.

Unsere neuen Erdenbürger

Es wurden in Zams geboren am: 28. 10. ein Werner dem Maurer Walter Zangerl und der Agnes geb. Narr, See 70; am 30. 10. eine Daniela Edeltraud dem Hilfsarbeiter Helmut Platt und der Christine geb. Luchetta, Zams, Klostersgasse 21; am 31. 10. ein Siegfried Johann dem Bauern Leo Schmid und der Elfrieda geb. Zangerl, Langesthei 31; ein Egon Konrad dem Hausdiener Alois Schlatter und der Mathilde geb. Kolp, Kappl 47; am 1. 11. eine Helene dem Bauern Karl Federspiel und der Anna geb. Noggler, Nauders 98; am 3. 11. ein Manfred Josef dem Bauern Robert Zangerl und der Aloisia geb. Hammerle, Zams, Bahnstraße 8; am 4. 11. eine Irene dem Bundesbahnbeamten Franz Hechenberger und der Anna geb. Geiger, Landeck, Malsersstraße 47; eine Gerlinde Anna dem Kraftfahrer Josef Ladner und der Klara geb. Juen, Kappl 234; eine Brigitte dem Fahrdienstleiter Anton Knabl und der Margarethe geb. Venier, Pettneu 148; am 5. 11. ein Johann Paul dem Bauern Eugen Mallaun und der Josefine geb. Zangerl, Langesthei 20; eine Ingrid Barbara dem Kraftfahrer Ernst Falkeis und der Gerlinde geb. Drlo, Ried 116; am 7. 11. ein Stefan Josef dem Bundesbahnbeamten i. R. Josef Hauser und der Borgia geb. Matt, Tobadill 29; ein Franz Stanislaus dem Bauern Franz Partl und der Regina geb. Naschberger, Faggen 21; am 8. 11. ein Hubert dem Bundesbahnangestellten Eduard Sieß und der Agnes geb. Waldner, Strengen 121; am 9. 11. ein Kurt Matthias dem Hausmeister Matthias Grott und der Anna geb. Scherl, Grins 99; eine Theresia dem Maurer Roman Mair und der Paula geb. Köll, Strengen 189; am 10. 11. eine Monika dem akademischen Maler Norbert Strolz und der Emma geb. Wolf, Landeck, Prandtauweg 22; ein Josef dem Bauern Alfons Haid und der Katharina geb. Streng, Zams, Falterschein 25.

Es wurden in Landeck geboren am: 25. 10. eine Roswitha Gudrun dem Werkmeister Josef Wiener und der Rosa geb. Seeberger, Lötzweg 6; am 10. 11. ein Josef dem Kaufmann Ing. Josef Auer und der Maria geb. Maines, Fischerstraße 66.

Trauungen

Es heirateten in Zams am 17. 11. der Kraftfahrer Erwin Haslwanger - Landeck - und die Textilarbeiterin Hannelore Chraust, Zams.

Es heirateten in Landeck am: 3. 11. der Rauchfangkehrer Elmar Matt und die Hausgehilfin Maria Rosa Penz, Landeck; am 16. 11. der Kraftfahrer Friedrich Kurz und die Hotelbedienstete Anna Maria Marth, Landeck-Hochgallmigg; am 17. 11. der Koch Eduard Prantner und die Hotelangestellte Reingard Zangerle, Landeck; am 17. 11. der Kraftfahrer Engelbert Carpentari und die Serviererin Waltraud Knebel, Landeck-Pians; am 19. 11. der Mineur Josef Egger und die Hilfsköchin Erna Wohlfarter, Landeck; am 19. 11. der Hotelbedienstete Louis Regensburger und die Köchin Erika Trinker, Landeck.

Todesfall

Es starb in Zams am 16. 11. der Bundesbahnpensionist Hermann Schatz aus Zams, Hauptstraße 5, im Alter von 64 Jahren.

Hohes Alter

Am 26. November feiert in Landeck, Jubiläumstraße 19, Frau Amalia Bombardelli ihren 80. Geburtstag. Unsere herzlichste Gratulation!

Ein adventliches Mahnzeichen

Lebendige Menschen unterscheiden Wesen und Zeichen und schätzen doch beides. Wer Bräuche nicht als bedeutungsvolle Zeichen versteht, ist ausgeschlossen von einem inhaltsreicheren Leben.

Der Advent beginnt wieder, die geheiligte Zeit vor dem großen Fest. Wer möchte nicht etwas von der beglückenden Erwartung dieser Wochen verspüren? Wer möchte nicht jenen unbeschreiblichen Atem fühlen, der aus dem Munde des Kindes von Bethlehem ausging, um eine tote Welt wieder neu zu beleben.

Was vermag uns zu helfen, daß diese Zeit nicht auch wieder bloß Hetze und Leere wird und ohne Erfüllung vergeht? Wohl nur eine himmlische Hilfe, vor allem die Hl. Messe, das Rorate am Morgen. Dort wird nicht nur Brot und Wein verwandelt, sondern auch die Zeit.

Doch eine kleine Hilfe ist auch der sinnvolle Brauch von der Herbergssuche Mariens: eine Statue oder ein Bild der Gottesmutter wird in den Adventtagen in das Heim der Familie gebracht, dort ehrfürchtig empfangen, auf einen passenden Platz gestellt, der nach Möglichkeit mit Kerzen und Blumen geschmückt ist. Davor wird ein gemeinsames Gebet gesprochen (Der Engel des Herrn, ein Gesätzlein vom Rosenkranz, ein Gegrüßt seist du Maria, ein Muttergotteslied), vielleicht auch das gemeinsame Abendgebet, mit der Bitte, daß alle Familienmitglieder, die zu Haus und die in der Ferne, teilnehmen dürfen am Weihnachtsglück der Gottesmutter. Dieses Glück übertrifft all unsere künstlichen „Weihnachtsfreuden“. Das Bild oder die Statue bleibt dann über Nacht in der Wohnung bis zum folgenden Tag. Könnte am Morgen des Tages nicht mindestens ein Familienmitglied auch in den Gottesdienst gehen? Selbstverständlich soll der Tag dieses bildlichen Besuches der Gottesmutter ein Tag herzlichen Bemühens um die gegenseitige Liebe sein. Am Abend wird das Bild oder die Statue verabschiedet und abgeholt.

Die Mädchen der katholischen Jungschar Landecks stellen sich in den Dienst dieses schönen Brauches. Sie werden darum das Bild bringen und abholen. Wer also an diesem Brauch mitmachen will, möge sich im Pfarramt melden. Es wird gebeten, diese Meldung möglichst früh durchzuführen, damit die Familien der gleichen Umgebung in günstiger Ordnung eingeteilt werden können. Die einzelnen Familien werden dann rechtzeitig verständigt, wann sie das Bild bekommen.

Besinnungstag für Mädchen

Zum Besinnungstag, am 24.-25. November im Pfarrhaus Landeck, sind alle Mädchen über 18 Jahre eingeladen. Programm: Samstag, 24. 11.: 19 Uhr Vortrag; anschließend Beichtgelegenheit. Sonntag, 24. 11.: 7 Uhr Hl. Messe in Burschl, Gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal mit zwei Vorträgen, Mittagessen zu Hause. 13.30 Uhr Autobusfahrt nach Strengen mit Schlussandacht.

Stadtgemeinde Landeck

Bekanntmachung

Auf Grund der Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 1. Februar 1951 (BGBl. Nr. 52), betreffend die Durchführung von jährlichen Erhebungen über die land- und forstwirtschaftliche Erzeugung und deren Grundlagen, sind am Stichtag vom 3. Dezember 1962 folgende Erhebungen durchzuführen:

Eine Allgemeine Viehzählung,

eine Erhebung der **Hausschlachtungen** von Stechvieh für die Zeit vom **4. Dezember 1961 bis 3. Dezember 1962**. Alle Viehbesitzer sind verpflichtet, **rechtzeitig, vollständig und wahrheitsgetreu** die erforderlichen Angaben zu machen.

Am Tage der Erhebung muß in jeder Haushaltung, die Angaben zu machen hat, eine Person anwesend sein, die dem Zähler die erforderlichen Auskünfte erteilen kann.

Hat an diesem Tage kein Zähler vorgesprochen, ist der Viehbesitzer verpflichtet, am nächsten Tage selbst oder durch einen Stellvertreter beim Gemeindeamt seine Angaben zu machen.

Alle Angaben unterliegen der Geheimhaltungspflicht.

Der Bürgermeister: Kommerzialrat E. Greuter

Fundausweis. Es wurden gefunden: 1 Geldtasche mit Inhalt, 1 Tankschloß und 1 D. Handschuh.

Bezirkslandwirtschaftskammer Landeck

Einladung

zu dem am 29. Nov. 1962 in Landeck, Hotel Sonne, stattfindenden Bäuerinnentag. Er findet unter dem Motto „Fremdenverkehr am Bauernhof“ statt und beginnt um 9.00 Uhr.

Wir laden zu dieser Veranstaltung alle Bäuerinnen des Bezirkes Landeck ein.

Cäcilienfeier der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen

Sonntag, den 25. 11. 1962 Festgottesdienst um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Perjen.

Die Generalversammlung ist um 15 Uhr im Gasthaus „Adler“ in Perjen. Schriftführer: Sprenger

Neuer Kooperator in Landeck

Wie bekannt, wurde der ehemalige Kooperator Posch von Landeck nach Innsbruck-Arzt berufen und an seine Stelle ist jetzt Kooperator Augustin Klein in Landeck. Der neue Kooperator, der bereits am 10. September nach Land-

Der „Schiebli“

Etwas Lustiges aus einer traurigen Zeit.

Urlaubszeit ischt glei vorbei,
d' Muater, dia muaß bocha,
geit 'm a tolls Packtli mit. —
Lauter guata Socha.
Und der Zug, er tuat iatz schua
göiga Rußlond sausa.
Sepp greift in sein Housasock,
ziacht a Packtli außa.
Jöi, a „Schiebli“ hört und roat
tuat do dinna schtecka,
und dabei mit Muaters Schrift,
Seppl, loß d'r'n schmeckt!
Und der Bua, er hot si denkt:
Jo, den wear i schpora,
Schiebli ischt mit Sepp marschiart
und ischt mit 'm gfohra.
Wenn a hoafser Tog vorbei,
Sepp kriacht unter d' Blocha,
vo sei'm Schiebli nogt der Bua
a kluas bißli ocha.
Hot vor Muater noch a troumt,
vo da guata Socha,
z' moargats wieder d' Sunna scheint
und der Sepp tuat locha.

eck kam ist gebürtiger Wiener. Nach seinem Studium in Wien und in Innsbruck, das er 1956 in Innsbruck abschloß, berief man Kooperator Klein in die St. Josefskirche (Stadtpfarrkirche) nach Innsbruck.

Steuerermäßigung möglich! Beachten Sie bitte die Beilage der Allgemeinen Bausparkasse Österr. Volksbanken und Genossenschaften, Innsbruck, Innrain 37. *

Viehversicherungsverein Landeck. Die Viehversicherungsbeiträge für Novmber 1962 sind in der Zeit vom 23. Nov. bis 2. Dez. bei nachstehenden Mitgliedern einzuzahlen: Vorhofer (für Angedair), Valentini (für Perfuchs) und Scherl (für Bruggen). Der Obmann Weisiele

SCHACH

Unser 4. Treffen im Zuge der Tiroler Landesmeisterschaften endete sehr gut für uns. Das Ergebnis, 5:1, ist mehr als zufriedenstellend. Die Punkte errangen: Rittmeister Sams, Eisner, Schütz, Huber und Drexel.

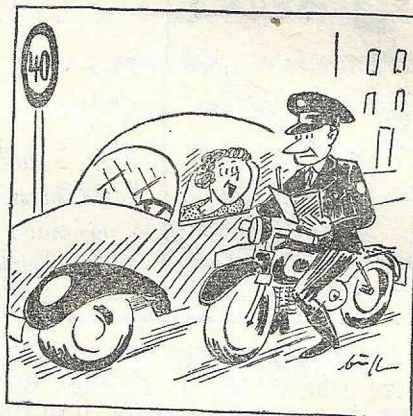
Am Sonntag, den 2. Dez. fahren wir nach Innsbruck. Dort werden wir gegen den Klub der Innsbrucker Verkehrsbetriebe antreten. Dieser Verein ist der stärkste in der Westliga. Vorläufig haben wir uns an den 3. Platz gespielt.

SPORT

Landeck erreicht in Schwaz ein 3:3 (1:3)

Es ist gerade zum Staunen. Auf dem Schwazer Boden konnte sich Landecks „Reservemannschaft“ besser zu rechtfinden, als manchesmal unsere 1. Kampfmannschaft auf eigenem Boden. Denn mit der Aufstellung Eiterer, Moser, Reich, Valenta; Wyhs, Knabl; Sailer, Siess, Pesjak Otto, Tiefenbacher und Ender hat man sich nicht einmal ein solch ehrenhaftes Abschneiden erwartet. Landeck führte bereits in der 7. Spielminute nach einer schön getretenen Ecke durch Ender mit 1:0. Doch dann berannten die Schwazer kurze Zeit pausenlos das Tor der Landecker, in dem Eiterer wieder einmal eine Prachtlei-

stung bot. In der 9. Spielminute zeichnete er sich besonders aus, als er unhaltbar scheinende Torschüsse abwehren konnte; und das dreimal hintereinander: Schuß - Faustabwehr - Nachschuß - Faustabwehr usw. Nach einem Deckungsfehler in der 17. Minute ziehen die Schwazer jedoch durch Dorninger gleich, aber Landeck erzielt 19 Minuten später wiederum durch Ender, der auf Linksaußen eine sehr gute Leistung bot, das 2:1 nach einem



„Wenn Sie mir nachgefahren sind, Herr Inspektor, dann haben Sie ja auch diese Beschränkung überschritten.“

Freistoß, wobei er den Ball unhaltbar mit Kopf ins Netz beförderte. In der 45. Spielminute war es dann Siess, der den Schwazer Tormann nochmals bezwang.

Nach der Pause begannen die Schwazer mit einem Furioso und innerhalb kurzer Zeit stand es durch Dorninger und Bauer 3:3! Landecks Verteidigung konnte sich einfach nicht finden. Nach dem Ausgleich hatten aber die Gastgeber auch ihrerseits das Pulver verschossen, wenn sie auch noch öfter gefährlich vor das Tor der Landecker kamen. Die Oberländer waren gegen Ende der 2. Halbzeit sogar noch einige Zeit feldüberlegen, kamen aber durch Schußuntüchtigkeit und wegen ihrer Verspieltheit (Siess!) nicht zu einem Erfolg, obwohl sie oft herrliche Chancen gehabt hätten. Das Unentschieden ist aber im großen und ganzen als gerecht zu bezeichnen.

Schiedsrichter Hauser war überraschend schlecht. Er wandte stets, so schiens, eigene Regeln an, erkannte ein einwandfreies Tor der Landecker nicht an und brachte die Gäste auch noch um einen sicheren Elfmeter. Von Hauser ist man eine solch schlechte - man kann fast sagen miserable Leistung - gar nicht gewohnt.

Wir
empfehlen !

Einkäufe bei unseren

INSERENTEN

zu tätigen!

Es lohnt sich!



„... aber bitte,
möchtest nicht du
einmal...
danebenschießen?“

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag: 6.30 Uhr Frühm. f. d. Mitgl. d. 3. Ordens, 8.30 Uhr hl. M. f. Katharina Hamerl, 9.30 Uhr Cäcilien-gottesd. d. Perjener Musikkapelle f. d. Mitgl. d. Perjener Musikkapelle, 14.30 Uhr Drittordens-Vers., 19.30 Uhr hl. M. f. Andrä Klotz.
Montag: 6 Uhr Jm. f. Paula Rudig, 6.30 Uhr hl. M. f. Konrad Flatz 7.15 Uhr Jm. f. Lisl Mair.
Dienstag: 6 Uhr hl. M. f. Hanni Sturm, 6.30 Uhr f. Alois Egger, 7.15 Uhr hl. M. f. Josef Scherl.
Mittwoch: 6 Uhr hl. M. f. Agnes Auer, 6.30 f. † Mutter, 7.15 Uhr Jm. f. Hermann Rudig.
Donnerstag: 6 Uhr hl. M. f. Johann Holzknecht, 6.30 Uhr Jtg. f. Ludwig Vogt, 7.15 Uhr hl. M. f. Christl Steinfeld und ihre Großeltern.
Freitag: 6 Uhr hl. M. f. Josef Neuner, 6.30 Uhr hl. M. f. Magdalena Waibl, 7 Uhr Jm. f. Florian Meindl.
Samstag: 6 Uhr hl. M. f. Anna Kleinheinz, 7.15 Uhr hl. M. n. Mng., 19.30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 25. 11.: XXIV. Sonntag n. Pfingsten - Cäcilia-sonntag - 6 Uhr hl. M. f. H.H. Prof. Erwin Obertanner, 7 Uhr hl. M. n. Mng., 8.30 Uhr Cäciliagottesd. d. Musik-kapelle m. Jm. f. Ida Schrott, 9.30 Uhr Cäciliagottesd. d. Kirchenchores m. hl. Amt f. d. Pfarrfam., 11 Uhr hl. M. f. Kathi Walter, 19.30 Uhr Segenandacht.
Montag, 26. 11.: Hl. Conrad - 6 Uhr hl. M. f. Konrad Wille, Vater u. Sohn u. hl. M. f. Alois Thaler, 7.15 Uhr hl. M. f. d. † d. Fam. Stockhammer, 8 Uhr Jm. f. Anna Heidenberger.
Dienstag, 27. 11.: Festfreier Tag - 6 Uhr Jm. f. Eduard u. Johanna Fink, 7.15 Uhr hl. M. f. zwei Kranke, 7.30 Uhr Perfuchsberg hl. M. f. Josef Kopp, 8 Uhr Jm. f. Franziska Schmidbauer.
Mittwoch, 28. 11.: Festfreier Tag - 6 Uhr hl. M. f. Leander u. Maria Tanzler u. hl. M. f. Heinrich u. Franziska Siegele, 7.10 Uhr hl. M. f. Heinrich Egger, 8 Uhr Frauenm. f. Anton Koll.
Donnerstag, 29. 11.: Festfreier Tag - 6 Uhr Burschl Gem.-M. f. Frau Christina Lackinger, Pfarrkirche hl. M. f. Anton Decristoforo, 7.15 Uhr Amt f. Notburg Krismer verwitw. Straudi, 8 Uhr Jm. f. Johann u. Julie Paulmichl.
Freitag, 30. 11.: Hl. Andreas - 6 Uhr hl. M. f. Serafina Kurz u. hl. M. f. Adolf Thurner, 7.10 Uhr hl. M. f. H.H. Dr. Wiesinger, 8 Uhr hl. M. f. Josef u. Olga Jung.

Samstag, 1. 12: Hl. Maria am Samstag - 6 Uhr Jm. f. Othmar Müller sen. u. hl. M. f. Magnus Huber, 7.15 Uhr 3. Jahresamt f. LORR. Dr. Friedrich Koler, 8 Uhr Jm. f. Alois Wille, 17 Uhr Beichtgel., 19.30 Uhr Weihe d. Adventkränze u. Aussendungsfeier d. Herberg-Muttergottes, Beichtgel.

Ärztl. Dienst: 23. 11.

Landeck-Zams-Pians: Dr. Walter Frieden, Landeck, Tel. 343
St. Anton-Pettneu: Dr. Weiskopf Erich, St. Anton Tel. 0 54 46 / 471
Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders
Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz

Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet
Nächste Mutterberatung: Montag, 24. 11., 14 - 16 Uhr
Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/424

Lottoziehung: Freitag 26 - 46 - 10 - 78 - 25
Ohne Gewähr **Dienstag 19 - 37 - 52 - 31 - 16**
Lottokollektur Johann Bombardelli im Sporthaus Walser

Immer startbereit in den Wintertag!

Schicke Mäntel - Kostüme - Paletots. Wer sich bei uns kleidet wird heimlich beneidet.



In unserer letzten Nummer ist uns ein bedauerlicher Druckfehler unterlaufen. Bei einer Danksagung soll der Name nicht Amalia sondern

Julia Jäger geb. Schmidlin

heißen. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen!

Der 3. Jahrgottesdienst

für den verstorbenen Bezirkshauptmann

ORR. Dr. Friedrich Koler

findet am Samstag, den 1. Dezember 1962 um 7.15 Uhr in der Pfarrkirche Landeck statt.

Billig! Billig! Billig!

Mädchen-Pelzschlüpfer	S	9.60
Kinder-Pyjama	ab S	56.20
Kinder-Schihose, Lastex, modifarben	ab S	166.—
Damen-Strickhose	S	19.60
Damen-Flauschunterkleid, Seidendecke	S	44.80
Damen-Strickgarnitur	S	42.—
Damen-Garnitur, innen geraucht	S	44.70
Damen-Trikot-Pyjama, alle Farben	S	109.—
Herren-Flanellhemd	S	55.90

TEXTILHAUS
Landeck, Maiseng. 16



Achtung! Bauunternehmer und Bauinteressenten!

Der Steinbruch Bürs bei Bludenz, Vorarlberg, liefert jetzt

rohe Mauersteine

in jeder Größe und zu günstigen Preisen. Sie können die Steine während des Winters bearbeiten um für die kommende Bausaison vorbereitet zu sein zur Ausführung von

Bruchstein Verblendmauerwerk im Hoch- und Tiefbau

N.S.: Es handelt sich um einen dunkelgrauen Muschelkalkstein von hervorragender Güte u. Bearbeitungsmöglichkeit sowie Witterungsbeständigkeit.

Sonderangebote auf Wunsch durch

**Fa. Gabriel Dünser - Baumeister,
Götzis, Vorarlberg, Tel. Nr. (05523) 270**

Gebrauchte **Schlafzimmermöbel**

mit Matratzen, sind zu verkaufen. Zu besichtigen während der Mittagszeit von 12.30 bis 13.30 Uhr.

OBERPARLEITER, Landeck-Perjen, Schrofensteinstraße, Schnitzerhaus

Wir geben bekannt, daß wir Projektierungsarbeiten für

Be- und Entwässerungen, Straßen und Güterwege

sowie alle einschlägigen Tiefbauarbeiten durchführen.

DIPL. ING. SWIETELSKY

Bauges. m. b. H. & Co. KG.

LANDECK, Urichstraße 6 - Telefon 678

Als Weihnachtsgeschenk

erhalten Sie bei jedem Einkauf

3% RABATT

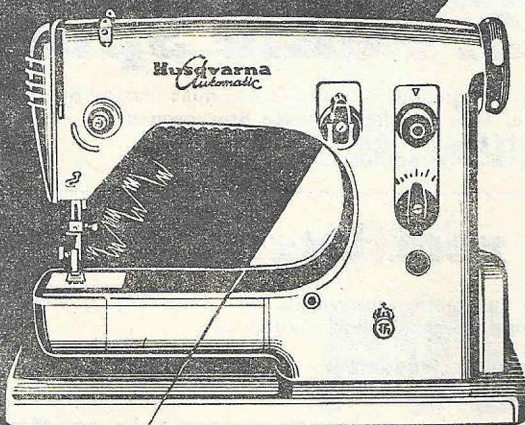
IM TEXTILHAUS

Hans Sommer

Landeck, Malsersstraße 70

Reiche Auswahl an Herrenhemden und Krawatten
Wollhemden S 100.50 bis S 165.-

Automatik, Zickzack, Geradstich
Freiarm, Flachbett
im Koffer, im Möbel
elektrisch, mit Fußtrieb



Husqvarna-Austria Ges.m.b.H.
Linz, Zollfreizone
Tochtergesellschaft der
Husqvarna Vapenfabriks AB.
gegründet 1689 in



SCHWEDEN

bringt Ihnen eine **Nähmaschine**

- aus schwedischem Stahl
- mit klassisch-schöner Formgebung
- mit 100% klemmsicherem Greifer
- in über 100 Ländern der Erde,
ein Symbol schwedischer Qualität

Erkundigen Sie sich
nach dem vorteilhaften
Anspar-System

Husqvarna

SCHWEDEN

GRATIS-PROSPEKT UND ANSCHRIFT DES ZUSTÄNDIGEN HÄNDLERS DURCH:

Hugo Lang, Lochau/Vbg.

Tüchtige

Serviererin

mit Inkasso

wird für
Espresso - Buffet,
gesucht. Sprach-
kenntnisse er-
wünscht.

Zuschriften an

Espresso - Buffet

Thurner

Landeck-Bahnhof

Tüchtige

1 Bufett (Nuß) und 1 Anrichte (Nuß) beide elegante Schweizer - Stil - Möbel, neuwertig, wegen Übersiedlung preisgünstig abzugeben.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Guterhaltene **Kücheneinrichtung** und verschiedene andere Einrichtungsgegenstände wegen Übersiedlung zu verkaufen.

Am 24. November 1962, 14 - 15 Uhr zu besichtigen.
BLAIM, Flirstraße 12

Ein gebrauchter, aber guterhaltener

Renault 4 CV

Baujahr 1956, günstig zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung

Bezirksvertreter

gesucht.

Gute Verdienstmöglichkeiten

(Anfänger werden eingeschult.)

Adresse in der Verwaltung des Blattes.

Bitte bestellen Sie jetzt

Ihre Weihnachts- und Neujahrs - Glückwunschkarten

damit eine rechtzeitige Lieferung möglich ist.

Werben Sie in dieser Zeit mit den schönsten Bildern aus Tirol.

Bilderrahmen in größter Auswahl stets auf Lager.

Wir rahmen rasch, preiswert und sorgfältig. Schmücken Sie ihre Fremdenzimmer mit heimischen Bildern!

Größte Auswahl steht Ihnen in ihrem

F O T O H A U S

Rudolf Mathis



zur Verfügung.

Sehr fesche Damen- und Kinder-SCHIHOSEN-ANORAKS-PULLOVER-WOLLMÜTZEN - HANDSCHUHE - SPORTSCHALS empfiehlt



HEIMAT

Wiederaufführung des großen Sudermann Filmes. Mit Zarah Leander, Ruth Hellberg, Paul Hörbiger u. a.

Freitag, 23. November 18.30 u. 20.30 Uhr 14 J.

Das Spinngewebe

Film voll Überraschungen und Humor. Mit Glynis Johns, John Justin, Jack Hulbert u. a.

Samstag, 24. November 17 u. 19.45 Uhr Jv.

sole mio (Ich komme wieder)

Heiterer Musik- u. Gesangsfilm mit: Gunther Philipp, Jerome Courtland, Senta Berger, Torriani u. a.

Sonntag, 25. November 14, 17 u. 20 Uhr
Montag, 26. November 19.45 Uhr Jv.

Söhne der 3 Musketiere

Spannender Abenteuerfilm; Verfolgungsjagden u. Säbelduelle. Mit Cornell Wilde, Robert Douglas u. a.

Dienstag, 27. November 19.45 Uhr Jv.

Vom 3. keine Spur

Jugend in Versuchung. Kriminaldrama mit: Rundy Sparks, Jose Withe, Dick Contino, Venetta Stevenson u. a.

Mittwoch, 28. November 19.45 Uhr Jv.

Bis zum letzten Mann

Spannend, aufregend, sensationell. Mit John Wyne, Henry Fonda, Shirley Seeck, Heinz Blau u. a.

Donnerstag, 29. November 19.45 Uhr Jv.

Voranzeige: Ab Freitag 23. November 1962

Die Althofbäuerin

Samstag, 24. 11. 1962

Hänschens Reise

in Farben. Ein Märchenfilm um

13.30 und 15.00 Uhr

Eintritt: S 3.-

A & O

bringt vom 23. XI. bis 6. XII. 1962

ASO - Rosinen Goldperle

handverlesen, ausgewählte Spitzen-
sorte 250 g Paket

Unverbindliche,
nicht kartellierte
Richtpreise

3.50

Chocolat au lait

Original Schweizer Vollmilch-
Schokolade, 2 Tafeln zu je 100 g

9.50
NUR

Remané rosé

französischer Roséwein
0,7 l Flasche inkl. Steuer u. Flasche

25.-

Wärmeflasche

in der praktischen Größe
per Stück

24.80

ASO
Kaffee wunderbar!

Kaufe Sägespanofen (Hausfreund).

JENEWEIN OSKAR, Spenglergasse 1

Suche dringend trockenen **Lagerraum**
(evtl. Stadel)

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Junger Handelsangestellter

wünscht sich zu verändern.

Anfragen an die Verwaltung des Blattes

Bäckerlehrling zu sofortigem
Eintritt gesucht.

BÄCKEREI KÖCK, PIANS

Vertreter von ortsansässiger Firma

g e s u c h t.

Adresse in der Verwaltung des Blattes



... und wenn Sie etwas Besonderes suchen
dann

MUSTERRING - MÖBEL

aus dem Einrichtungshaus

Möbel KOCH - Imst



Toni Braun

KAFFEE - LEBENSMITTEL - FEINKOST



Für jedes Fest!

Geschenkkartons
Geschenkkörbe, Geschenkkisten
und Sonderpackungen
in jeder Preislage

Elektrotechniker

sucht Nebenbeschäftigung.
Zuschriften an die Verwaltung des Blattes

Die Frauen können besser lachen,
schenkt ihnen man jetzt warme Sachen.
Reizende Pyjama's - Bettjackerl
Flanellnachthemden - Morgenröcke empfiehlt



Wir vermitteln:

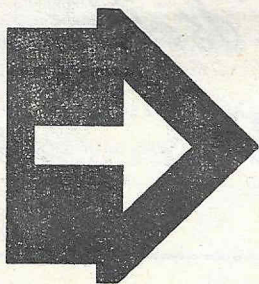
Ford Anglia de Luxe, 1961, 16.000 km
Ford Prefect, 1959, 30.000 km
Puch 500, 1959

Franz Auer Puch - Ford - Renault
Verkauf - Kundendienst - Ersatzteile - **LANDECK, Ruf 520**

Betten nur vom Fachmann!

Betten-Pesjak

LANDECK, Maisengasse 16 und Marktplatz 1



Autofahrer

denke daran:

der **WINTER** naht!

Dein Fahrzeug soll ihn gut und sicher überstehen! - Beuge beizeiten vor, es lohnt sich!

- | | | |
|--|---|---|
| Gegen erhöhte Schleudergefahr bei Regen, | - | Winterreifen mit fachgerechter Montage |
| Eis und Schnee | - | Auswuchten der Räder - Schneeketten - Richtiger Reifendruck |
| Gegen Kühler- und Motorschäden | - | Frostschutzmittel - Entsprechende Marken-Motoröle |
| Gegen Lack- und Chromschäden | - | Beste Marken-Pflegemittel - Chromschutzfette |
| Für klare Sicht | - | Entfroster - Klarsichtscheiben |
| Für Sicherheit bei Panne | - | Eine Blink-Warnlampe |

und ein zuverlässiges Service - ARAL-Tankstelle und Servicestation

Alfred Weiktrager

Landeck beim Hotel Post

Wähle richtig -
werde Bausparer!

NOCH HEUER
Steuerersparnis

DURCH EINEN

BAUSPARVERTRAG

KEINE BAUVERPFLICHTUNG



ALLGEMEINE BAUSPARKASSE
ÖSTERREICHISCHER VOLKSBANKEN UND GENOSSENSCHAFTEN
WIEN I, TUCHLAUBEN 17

Bausparbeiträge, die zur Erlangung von Darlehen zum Ankauf des Baugrundes und seiner Aufschließung, zur Errichtung von Eigenheimen oder Eigentumswohnungen, für Auf-, Zu- und Umbauten zur Gewinnung neuen Wohnraumes oder zur Ablösung von Verpflichtungen (Hypotheken), die zu diesen Zwecken eingegangen worden sind, geleistet werden, **sowie Rückzahlungen von Darlehen**, die zu solchen Zwecken verwendet werden, sind Sonderausgaben im Sinne des § 10 des Einkommenssteuergesetzes und können zusammen mit sonstigen Sonderausgaben zur Verringerung der Steuergrundlage abgesetzt werden. Beachten Sie Tabelle Seite 4.

Außerdem können Bausparer den ihnen zustehenden Steuerfreibetrag bis zur doppelten Höhe in Anspruch nehmen, wenn sie auf einen Bausparvertrag Ansparbeiträge und auf einen zweiten Bausparvertrag Darlehens-Tilgungsbeiträge je bis zur Höchstgrenze ihres Steuerfreibetrages leisten.

Steuerersparnis **rückwirkend auf das ganze Jahr möglich!**

Daher **zahlen Bausparer weniger Steuer!**

Auch solche, die nicht bauen wollen und kein Darlehen von der Bausparkasse brauchen; denn der Bausparer kann nach Ablauf einer fünfjährigen Sparzeit das angesparte Kapital samt Zinsen zu einem ihm beliebigen Zwecke verwenden, ohne die während dieser Sparzeit erhaltene Steuerbegünstigung zu verlieren! Hiefür empfehlen wir unseren Langsamspartarif (Tarif „L“) mit 4½%iger Einlagenverzinsung.

Junge Menschen können ihrer Existenz und Familiengründung durch Abschluß von Bausparverträgen bestens dienen. Auch Eltern sollen aus gleicher Vorsorge für ihre Kinder Bausparverträge abschließen. Hiefür verweisen wir auf **unseren Jugend- und Sonder-Jugend-Spartarif** (Tarif „JGD“ und „S-JGD“) mit **gleichfalls 4½%iger Einlagenverzinsung**.

Unseren Normalpartarif (Tarif „N“) wählen Bausparer, die möglichst bald, jedenfalls innerhalb von fünf Jahren das Darlehen der Bausparkasse brauchen. Die Anwartschaft auf Zuteilung des Bausparvertrages entsteht schon nach Ansparung von 30% der Vertragssumme und nach einer Mindestwartzeit von 18 Monaten. Einlagenverzinsung 3% jährlich.

Darlehenszinssatz nur 6% jährlich. Darlehenslaufzeit je nach Spartarif 17 bis 21 Jahre.
Kostenlose Darlehensbereithaltung 1½ Jahre ab Vertragszuteilung.

Der Abschluß von Bausparverträgen ist völlig kostenlos.

Umstellung des Bausparvertrages von Tarif „L“, „JGD“ und „S-JGD“ auf Tarif „N“ sowie von Tarif „N“ auf Tarif „L“ ist jederzeit gestattet.

Was haben Sie also zu tun?

1. Füllen Sie angeheftetes Antragsformular aus und senden Sie es an die

Allgemeine Bausparkasse österreichischer Volksbanken und Genossenschaften
WIEN I, TUCHLAUBEN 17

2. Nach Erhalt des Bausparvertrages und der Bestätigung für das Finanzamt, welche Unterlagen Sie von der Bausparkasse bekommen, lassen Sie sich von Ihrer Dienststelle die Lohnsteuerkarte ausfolgen.
3. Mit dieser und der vorgenannten Bestätigung gehen Sie zu Ihrem Finanzamt, füllen das Formular zur Geltendmachung erhöhter Werbungskosten und Sonderausgaben aus, und der Beamte trägt Ihnen sofort den Steuerfreibetrag auf der Lohnsteuerkarte ein.
4. Dann geben Sie die Lohnsteuerkarte Ihrer Dienststelle zurück, und am nächsten Monatsersten können Sie sich bereits über ein höheres Einkommen durch die geringere Lohnsteuer freuen.

Für Bausparer, die nicht der Lohnsteuer, sondern der Einkommensteuer unterliegen, die also ihr jährliches Einkommen im Veranlagungsweg versteuern, gilt an Stelle der vorstehenden Punkte 2, 3 und 4, daß sie in der Veranlagung den im abgelaufenen Jahr geleisteten Gesamtbetrag an Bausparbeiträgen von der Einkommenssumme zur Verringerung der Steuergrundlage absetzen und der Veranlagung eine Bestätigung der Bausparkasse beischließen.

Kostenlose Auskünfte und ausführliche Prospekte bei

Allgemeine Bausparkasse österreichischer Volksbanken und Genossenschaften
LANDESSTELLE TIROL, INNSBRUCK, INNRAIN 37 (Stöckl)

TELEFON 27 00

sowie bei Volksbanken und örtlichen Beratungsstellen.

Vor- und Zuname _____
 Beruf _____
 Anschrift _____

Datum _____

An die **ALLGEMEINE BAUSPARKASSE**
 österreichischer Volksbanken und Genossenschaften
 registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

**Wien I,
 Tuchlauben 17**

In Kenntnis der Allgemeinen Spar- und Darlehensbedingungen für Bausparverträge Ihrer Bausparkasse stelle(n) ich/wir den

Antrag auf Abschluß eines Bausparvertrages
 mit einer Vertragssumme von S _____

zum
Normal-,
Langsam-, (Nichtzutreffendes streichen)
Jugend-,
Sonder-Jugend-Spartarif

in Worten Schilling _____

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, im Sinne dieser Bedingungen zur Erlangung der Zuteilung des Bausparvertrages eine monatliche (jährliche) Sparleistung von S _____ ab _____ zuhanden der Bausparkasse, und zwar durch Postersparschein auf Ihr Postsparkassenkonto Nr. 14.904 oder auf das Konto der Bausparkasse bei _____ zu erbringen. Sondersparungen sind mir/uns jederzeit gestattet.

Nach erfolgter Zuteilung des Bausparvertrages steht mir/uns unter Erfüllung der vertragsgemäßen Voraussetzungen das Recht zu, die Darlehenshilfe der Bausparkasse im Rahmen des Bausparvertrages zu verlangen.

Der Bausparbrief soll lauten auf den (die) Namen _____
 Ich/Wir sehe(n) Ihrem Bescheide bezüglich Annahme des vorstehenden Antrages entgegen.

Antrag eingelangt: _____
 Bestätigt am: _____
 Bausparbrief Nr. _____
 Abgesendet am: _____

(Eigenhändige Unterschrift des/der Antragsteller[s])

Bitte hier abtrennen!

Postgebühr
 beim
 Empfänger
 einheben!

Geschäftspostkarte

An die

ALLGEMEINE BAUSPARKASSE

österr. Volksbanken und Genossenschaften
 r. G. m. b. H.

Landesstelle Tirol

INNSBRUCK

Innrain 37 (Stöckl)

am _____ zwischen _____ und _____ Uhr

**Ich ersuche auch um kostenlose
 Beanantwortung folgender Frage:**

Wie hoch wäre meine Steuerersparnis als Bausparer bei einer monatlichen Sparrate von

S _____ ?

Nachstehende Angaben gebe ich als Berechnungsgrundlage:

Meine Lohnsteuer beträgt monatlich S _____

Ich habe Steuergruppe _____

Meine Anschrift lautet:

Name _____

Wohnort _____

Straße _____

Telefon _____

Postgebühr
 beim
 Empfänger
 einheben!

Geschäftspostkarte

An die

ALLGEMEINE BAUSPARKASSE

österr. Volksbanken und Genossenschaften
 r. G. m. b. H.

Landesstelle Tirol

INNSBRUCK

Innrain 37 (Stöckl)

am _____ zwischen _____ und _____ Uhr

**Ich ersuche auch um kostenlose
 Beanantwortung folgender Frage:**

Wie hoch wäre meine Steuerersparnis als Bausparer bei einer monatlichen Sparrate von

S _____ ?

Nachstehende Angaben gebe ich als Berechnungsgrundlage:

Meine Lohnsteuer beträgt monatlich S _____

Ich habe Steuergruppe _____

Meine Anschrift lautet:

Name _____

Wohnort _____

Straße _____

Telefon _____

1. Ich ersuche um kostenlose und unverbindliche Zusendung Ihrer ausführlichen Prospekte.

2. Ich ersuche um kostenlose und unverbindliche Beratung über das steuerbegünstigte Bausparen durch Ihren zuständigen Mitarbeiter

Daß die **Steuerersparnis durch das Bausparen** sehr beachtlich sein kann, zeigen folgende Beispiele:

a) Beispiele für den Lohnsteuerpflichtigen Bausparer: (Arbeiter, Angestellter, Beamter)

Familienstand	Steuerpflichtiges Monats-Einkommen (Abzugsposten: Soz.-Vers.-Beitrag, Wohnungsbeihilfe, Kammer-Umlage schon berücksichtigt)	Monatliche Lohnsteuer als Nicht-Bausparer	Monatlicher Bausparbeitrag z. B.	Monatliche Lohnsteuer als Bausparer	Steuerersparnis		Anteil der Steuerersparnis am Bausparbeitrag in %
					monatlich	jährlich	
Ledig	rund S 1.500.—	S 33.60	S 400.—	S —.—	S 33.60	S 403.20	8
Ledig	rund S 1.800.—	S 92.—	S 500.—	S —.—	S 92.—	S 1.104.—	18
Ledig	rund S 2.500.—	S 264.30	S 583.—	S 116.80	S 147.50	S 1.770.—	25
Ledig	rund S 3.200.—	S 497.40	S 583.—	S 300.—	S 197.40	S 2.368.80	34
Verheiratet, ohne Kind . .	rund S 2.200.—	S 109.70	S 500.—	S 39.40	S 70.30	S 843.60	14
Verheiratet, ohne Kind . .	rund S 2.700.—	S 205.70	S 550.—	S 101.50	S 104.20	S 1.250.40	19
Verheiratet, ohne Kind . .	rund S 3.500.—	S 393.30	S 667.—	S 234.—	S 159.30	S 1.911.60	24
Verheiratet, ohne Kind . .	rund S 4.300.—	S 611.—	S 667.—	S 427.90	S 183.10	S 2.197.20	27
Verheiratet, mit 1 Kind . .	rund S 3000.—	S 188.50	S 500.—	S 92.10	S 96.40	S 1.156.80	19
Verheiratet, mit 1 Kind . .	rund S 4.000.—	S 423.60	S 600.—	S 275.50	S 148.10	S 1.777.20	25
Verheiratet, mit 1 Kind . .	rund S 5.000.—	S 710.80	S 750.—	S 490.50	S 220.30	S 2.643.60	29
Verheiratet, mit 2 Kindern	rund S 3.500.—	S 197.70	S 500.—	S 96.30	S 101.40	S 1.216.80	20
Verheiratet, mit 2 Kindern	rund S 4.500.—	S 440.70	S 700.—	S 264.60	S 176.10	S 2.113.20	25
Verheiratet, mit 2 Kindern	rund S 5.500.—	S 746.60	S 833.—	S 490.90	S 255.70	S 3.068.40	30
Verheiratet, mit 3 Kindern	rund S 7.500.—	S 1.225.80	S 916.—	S 944.60	S 281.20	S 3.374.40	30

P. b. b.
An einen Haushalt

b) Beispiele für Bausparer, die eine Einkommensteuererklärung abzugeben haben:

(Z. B. Gewerbetreibende, Kaufleute, Ärzte, Anwälte, sonstige freie Berufe)

Familienstand	Steuerpflichtiges Jahres-Einkommen	Jährliche Einkommensteuer des Nicht-Bausparers	Jährlicher Bausparbeitrag (auch in Monatsraten)	Jährliche Einkommensteuer des Bausparers	Jährliche Steuerersparnis	Anteil der Steuerersparnis am Bausparbeitrag in %
Ledig	rund S 30.000.—	S 3.172.—	S 7.000.—	S 1.402.—	S 1.770.—	25
Ledig	rund S 40.000.—	S 6.535.—	S 7.000.—	S 4.110.—	S 2.425.—	35
Ledig	rund S 50.000.—	S 10.535.—	S 7.000.—	S 7.685.—	S 2.850.—	41
Verheiratet, ohne Kind . .	rund S 60.000.—	S 9.841.—	S 10.000.—	S 6.880.—	S 2.961.—	30
Verheiratet, ohne Kind . .	rund S 70.000.—	S 12.910.—	S 10.000.—	S 9.841.—	S 3.069.—	31
Verheiratet, ohne Kind . .	rund S 80.000.—	S 15.977.—	S 11.000.—	S 12.602.—	S 3.375.—	31
Verheiratet, mit 1 Kind . .	rund S 55.000.—	S 6.995.—	S 9.000.—	S 4.561.—	S 2.434.—	27
Verheiratet, mit 1 Kind . .	rund S 65.000.—	S 10.063.—	S 9.000.—	S 7.302.—	S 2.761.—	31
Verheiratet, mit 2 Kindern	rund S 50.000.—	S 4.259.—	S 8.000.—	S 2.372.—	S 1.887.—	24
Verheiratet, mit 2 Kindern	rund S 60.000.—	S 7.118.—	S 8.000.—	S 4.763.—	S 2.355.—	29
Verheiratet, mit 3 Kindern	rund S 55.000.—	S 3.972.—	S 8.000.—	S 1.988.40	S 1.983.60	24
Verheiratet, mit 4 Kindern	rund S 90.000.—	S 13.097.—	S 12.000.—	S 9.415.—	S 3.682.—	31

Die als Sonderausgaben absetzbaren Steuerfreibeträge sind nach Familienstand gestaffelt und in ihrer Höhe begrenzt. Sie betragen

bei Lohnsteuerpflichtigen:	Monats-Höchstbetrag	bei Einkommenveranlagung:	Jahres-Höchstbetrag
Für Ledige	S 583.33	Für Ledige	S 7.000.—
Für Kinderlos-Verheiratete	S 666.66	Für Kinderlos-Verheiratete	S 8.000.—
Für Ehegatten mit 1 Kind	S 750.—	Für Ehegatten mit 1 Kind	S 9.000.—
Für Ehegatten mit 2 Kindern	S 833.33	Für Ehegatten mit 2 Kindern	S 10.000.—
Für Ehegatten mit 3 Kindern	S 916.66	Für Ehegatten mit 3 Kindern	S 11.000.—
Für Ehegatten mit 4 Kindern	S 1000.—	Für Ehegatten mit 4 Kindern	S 12.000.—
	usw.	Für jedes weitere Kind mehr um	S 1.000.—